



# selbstbewußt werden

Informationen für Gehörlose und Hörende

## "Sprachkrüppel" – hausgemachte Produkte der Gehörlosenpädagogik?

Verschiedene Original-Textbeispiele von Gehörlosen – nicht Ausländern  
(alle Namen und Stadtnamen geändert)

Lieber Vorstand!  
Herzlichen dank deinen brief erhalten.  
Ich freue sehr das Zimmer schön. Ich hab  
vor Woche eingewöhnt. aber ich war alle  
Tage ein paar Spazrien und Rad fahren.  
Frau Ruf ist zufrieden weil ich Spaß  
immer. Sie fragt etwas braucht kaufen.  
Ich muß kaufen im Stadt. Ruf ist eine  
gute Frau und freundlich. Ich helfe  
manchmal auch Wirtschaft. Wenn Sie um  
mir besuchen will zuerst anrufen weil  
ich fort bin. Wen schlecht Wetter ist dann  
bleiben immer. Also Vorstand.  
Herzlich Gruß von Karl

Liebe Susanne,  
Ich bekomme heute von meine Kontoaus-  
zug-Schein - Bank und ich leses bisstel  
nicht verstehen. Ich sage zu Dir, Mein  
Problem. Bitte liebe Susanne, Ich brauche  
Dir helfen von ich mein Kontoauszug-  
Schein lesen. Ich muß gleich zu Dir mein  
Kontoauszug-Schein gefaxt und bitte du  
lesen. Dann du schreibe zu mir melden.  
Grüße Deine Ingrid

Liebe Ingeborg, Wie geht's Dir? Mir geht's gut. Ihr habt super ganz Monat erholen? Ich  
hoffe. Uns auch, alles schon vorbei!! Ich frage, Bernhard hat schon in Stockdorf arbei-  
ten gefunden? Wegen Volkshochschule hat gesagt, nicht klappen Stockdorf gefunden. Er  
ist wieder in Worms. Stimmt oder?? Bitte Rückfax. Danke! Herzliche Grüsse Erika

Hallo Herr Danner  
Danke für deine Fax. Braucht du nicht  
erledig und habe schon erledig alles  
klar. Gruß Rudi

Hallo liebe Gisela  
Vielen Dank für Deinen Faxbrief.  
Ich sage Dir, ja, ich komme heute zu dir  
um ? nachmittag oder abend Uhr Deine  
Wohnung besuchen u. wichtig sprechen  
über von XYZ-Bank. Kann ich komme  
nicht zu bei Wilfried besuchen. Weil ich  
bin noch nicht gesund bei Grippe - Krank.  
bitte um Rückantwort.  
Bis bald Deine Maria mit Bussi.

Guten Morgen Frau Meier!  
Bitte hilfst Du mir und ich habe große  
Angst um Dieter wegen Arbeitslos! Bitte  
was soll ich Dieter sagen machen?  
Kannst du heute Abend ST Nummer: 1234  
anrufen und du sollst heute Abend mich  
"Hallo Ursula" anrufen! Alles Klar! Ich  
bin sehr, sehr traurig und große Angst.  
Mit freundlichen Grüßen Ursula

Siehe auch Seite 5

# hausgemachte Produkte der Gehörlosenpädagogik?

Verschiedene Original-Textbeispiele von Gehörlosen – nicht Ausländern  
(alle Namen und Stadtnamen geändert)

<p>Hallo Lina! Ich frage: ob Hr. Schmidt anrufe an mein Mutter kann? Weil bisher my Mutter nix mir antworte. Und ich will my Mutter und Schmidt zusammen sprechen. Ob Hr. Schmidt jetzt schon bei dir? Mit herzlichen Grüßen Max Gleich antworte ...</p>	<p>Guten Morgen, liebe Katrin, Hat Ernst Dir schon meine Papiere abgegeben? Schon fotokopieren lassen. Soll ich am Mittwochnachmittag zur XY-Gespräch kommen? Ich bitte: Herr Uhlig soll jedoch m. Jugendamt über Papiere (da) per Anruf informieren! Wenn es nötig ist kann ja am Mi. kommen, (aber am Vormittag nicht möglich ist?) Bitte Rück fax! Danke! Grüße Doris</p>
<p>Hallo Frau Waltraud Allmendinger! Ich schreibe euch ein kurzes Fax antwort, und viel Dank euch ein Fax Brief erhalten. Das Brief von xyz-Bank wieder bekommt, genug am Donnerstag am Mittag wieder einmal dein Büro vorbei, mit Herr Loos sehr würdig sprechen. Was hat die Frau Waltraud Allmendinger hat das Fax schlecht schreiben. nicht gut schreiben, bleibt unlesbar. also Mit freundl. Grüße Karl Zimmermann</p>	<p>Hallo Bernd, Ich habe vergessen bescheid wegen ich möchte T- Online Zugang kündigen, weil zu teuer und will sparen. Aber Fax bleibt wie bisher mit Einzelverbindungsübersicht. Wann hast Du Zeit für mich?? oder wann können treffen in Kleinhausen???? Gruß von Heinrich</p>
<p>Hallo Herr Scholz! Ich will fragen, ob Herrn Protz bei Euch ist. Soll ich heute kommen. Meine Unterlagen ist bei Euch und muß ich heute die Unterlagen mit heimnehmen. Gruß Heinrich</p>	<p>Lieber Gerhard, Ich will einen Karte schreiben Ich arbeiten im Bezirkskrankenhaus Großdorf Ich muß warten nächste Mon 1979 suchen Arbeitsplatz im Ort Ich muß am 6. Januar 79 im Gehörlosenverein Weihnachtsfeier gut besuchen Herzliche Grüße vom Dein Herbert</p>

Über solche Sprachkrüppel unter unseren Schicksalsgenossen sollte man sich Gedanken machen! Warum schreiben schätzungsweise etwa 70% dieser Leute Kauderwelsch? Keine Beherrschung der deutschen Grammatik. Der an sich sehr magere Wortschatz reicht gerade noch für den Schriftverkehr aus. Und immer wieder fehlerhaftes Deutsch nach der Schulentlassung. Immer wieder gleiche Arbeitsergebnisse seitens der dafür voll verantwortlichen Taubstummenlehrer- bzw. Gehörlosenlehrer/innen seit über 200 Jahren. Heuer hat die Samuel-Heinicke-Gehörlosenschule Leipzig das 225jährige Gründungsjubiläum begangen.

Die Ursachen können vielfältig sein, aber in diesen Fällen offenbar nur wenig. Die Hauptursache, die bisher stets stiefmütterlich behandelt wurde, liegt am Mangel der korrekten Kommunikationen im Alltag, in Schule, Elternhaus und Freizeit zwischen einem gehörlosen Kind und seinen Kontaktpersonen unter

Ausschluß der vom Babyalter an natürlich angeeigneten Zeichensprache. Schwerwiegend wirkte das Wegschauen der vermeintlich rechtschaffenen Verantwortlichen von der anderen, aber wirkungsvolleren Dialogsform in Schule und Elternhaus aus. Ist es nicht ein unbestechlicher Spiegel, wie die obigen Schreiber/innen in ihrer Schulkindheit verkehrt behandelt wurden? Wurde es "ohne Tiefenwirkung" gelehrt? Selbst viele gehörlose Kinder der gehörlosen Eltern - als schlagende Gegenbeispiele - schreiben einwandfreies Deutsch.

Wenn sich die Hörgeschädigtenpädagogik als eigenständige Disziplin verstehen will, muß sie ihren Erziehungs- und Bildungsanspruch theoretisch begründen und diesen in der Praxis verwirklichen können. In den 200 Jahren erfolgte es allerdings stets schmalspurig, ohne über himmelschreiende Ursachen akademisch gedacht zu haben. Ein wahres Trauerspiel! Besonders schlimm war es für die betroffenen

Erwachsenen, die sich privat und beruflich nicht weiter entwickeln konnten oder sich gar vor lauter Scham einigelten. Abgesehen von den wenigen Ausnahmen. Es handelt sich primär um Auswirkungen der Gebärdensprachen-Unkenntnis bei GL-Lehrern hinsichtlich ihrer Berufsausübung. Leider ohne intensive Vermittlung erfolgte es zwischen dem wesentlich größeren Wissensstand in Gebärdensprache und dem mageren Wissensstand in Lautsprache.

Schon 1985 hat Trudi Mally, die Gründerin von 'Selbstbewußt werden', ja die Parole ausgegeben, Gehörlose bräuchten sich ihrer Deutschfehler nicht zu schämen, und sie sollten ungeniert MIT Fehlern schreiben und veröffentlichen.

Wie ein pensionierter GL-Lehrer dieser Zeitschrift mitteilte, finde er schlimmer, was die Oralisten psychisch angerichtet haben. Aber sicher nicht alle.

Die 'sbw'-Schriftleitung